

Februar 2023

# Kalisse

## Info der Gesellschaft für Ballett und Tanz



Liebe Mitglieder,

heute schreibe ich ganz im Zeichen der Uraufführung MATA HARI. Als Dank für die Spende des Vereins, die die handgefertigten Schmucksteine für die Kostüme der neuen Ballettproduktion MATA HARI finanziert hat, möchten wir Sie zu einem **Aktionstag MATA HARI** einladen. Am **Samstag, 25. Februar 2023, um 11:15 Uhr** treffen wir uns am Theater Mönchengladbach (Bühneneingang) in Rheydt.

- Wir bieten Ihnen die Gelegenheit, hautnah im Ballettsaal eine Schaffensprobe der neuen Choreografie mit Robert North und dem Ballettensemble zu erleben.
- Wir führen Ihnen die fertigen Kostüme vor, eben mit den in Italien angefertigten Schmucksteinen. Vor allem die Kostüme der Mata Hari, mit dem ikonischen Kopfschmuck und dem mit Juwelen besetzten BH.
- Zudem erzählt Ballettdramaturgin Regina Härtling Ihnen einiges aus dem Leben dieser berühmt berüchtigten Figur.
- Zum Abschluss haben Sie untereinander noch Zeit sich auszutauschen, bei Kaffee und Plätzchen.

Wir gehen davon aus, dass die Führung und das gemeinsame Kaffee trinken nicht länger als 90 Minuten dauert. So können Sie noch hinterher in Ruhe Ihren Samstagseinkauf erledigen.

Um die Aufteilung der Gruppen planen zu können, bitten wir um eine Anmeldung bis Dienstag 21.02.2023 unter 0179 815 8225 oder 02151 65 77 810. Gerne können Sie auch Freunde und Bekannte mitbringen. Bitte teilen Sie uns die Gesamtzahl der Teilnehmenden mit.

Weitere Termine finden Sie untenstehend. Am besten notieren Sie sich schon einmal alle Termine, damit Sie auch kein Highlight verpassen.

Wir freuen uns Sie am 25.02.2023 persönlich zu treffen. Weitere Termine des Vereins finden Sie unten.

Ihre Victoria Bröcker

1. Vorsitzende

- **(Verein) Probenbesuch MATA HARI in Mönchengladbach, Dienstag 21.03.2023, 19:00 Uhr**
- Einführungsmatinee MATA HARI in Mönchengladbach, Sonntag, 12. März 2023, 10:30 Uhr
- Premiere MATA HARI in Mönchengladbach, Sonntag 26. März 2023, 18 Uhr
- **(Verein) Historischer STADTRUNDGANG mit dem Ballettensemble in Krefeld, Sonntag, 16. April 2023 - nachmittags; weitere Infos folgen**
- **(Verein) Probenbesuch DAS BANDONEON PROJEKT in Krefeld, Samstag 20. Mai 2023, 11:30 Uhr**
- Einführungsmatinee DAS BANDONEON PROJEKT in Krefeld, Sonntag 21. Mai 2023, 10:30 Uhr

- Premiere DAS BANDONEON PROJEKT in Krefeld, Samstag 27. Mai 2023, 19:30 Uhr
- **(Verein) Zum Abschluss der Spielzeit veranstalten wir ein SOMMERFEST mit dem Ballettensemble im Theater Mönchengladbach, Sonntag, 11.06.23, nachmittags; weitere Infos folgen.**

Sie können sich bereits jetzt zu den mit **(Verein)** gekennzeichneten Terminen (Probenbesuch, Stadtrundgang, Sommerfest) unter 0179 815 8225 oder 02151 6577810 anmelden.

## Eine neue Fahrt nach Venlo

Das Theater bietet wieder für Tanzbegeisterte eine tolle Fahrt nach Venlo an.

WAVE ist ein bezauberndes Tanzduett mit Drohnen, ein Spiel mit der Relativität von Zeit und Raum in



einem Motion-Capture-Anzug und ein Tanz mit Sandmustern. In WAVE verbindet der Choreograf David Middendorp einmal mehr seine Liebe zum Tanz mit seiner Faszination für technische Meisterleistungen. In fünf Stücken zeigt er, „welche Rolle Wellenbewegungen in unserem Leben spielen und wieviel Einfluss der Mensch auf diese Wellen hat“, beschreibt das Theater Maaspoort diese besondere Aufführung als Empfehlung für uns.

Wie im November 2022 werden insgesamt zwei Busse, jeweils einer aus Krefeld und Mönchengladbach, am Mittwoch, den 19. April

2023 (Abfahrt gegen 18.30 Uhr am Theater) nach Venlo fahren. Karten kosten 49 € und sind ab sofort an den Theaterkassen erhältlich.

Theaterkasse Krefeld: Tel.: (02151) 805-125

Theaterkasse Mönchengladbach: Tel.: (02166) 61 51-100

## Teresa Levrini tanzt Mata Hari

Teresa Levrini gehört seit der Spielzeit 2010/2011 zum Ballett des Theater Krefeld und Mönchengladbach. Die Italienerin begann ihre klassische Tanzausbildung in Reggio Emilia (bei Bologna) an der Associazione Balletto Classico unter der Leitung von Liliana Cosi und Marinela Stefanescu.

[Liebe Teresa, seit über 12 Spielzeiten erfreuen wir uns über deine Auftritte im Ballett. Was ist das Besondere am Gemeinschaftstheater Krefeld und Mönchengladbach?](#)

Der Hauptgrund, der mich hierher ans Theater Krefeld und Mönchengladbach geführt hat, war die Möglichkeit, mit Robert North zusammenarbeiten zu können. Mit 16 traf ich Robert North während eines Seminars in Florenz; seine Vision von Tanz als Kunstform, die Musik, Malerei, Skulptur und Geschichte verbindet und wie er sie in seiner Choreografie ausdrückt, war das, wonach ich gesucht habe. In der Hamlyn School konnte ich „Tempus Fugit“ tanzen und sah einen Ausschnitt aus dem Ballett „Der Tod und das Mädchen“. Dies veranlasste mich mit 18 Jahren zum Vortanzen am Theater Krefeld und Mönchengladbach.

Als ich im Laufe der Jahre am Theater gearbeitet habe, habe ich eine Familie gefunden, nicht nur einen Job oder einen Ort, an dem ich mich als Tänzer ausdrücken kann, sondern eine sehr schöne und vereinte Gemeinschaft, in der ich sowohl als Künstlerin als auch als Mensch wachsen kann.

[Du hast inzwischen an vielen Ballettstücken mitgewirkt – welche sind dir in nachhaltiger Erinnerung geblieben und wieso?](#)

Robert hat eine Vielzahl von Choreografien, die mir als Künstlerin die Möglichkeit gaben und geben, mich selbst als Tänzerin und als Frau immer mehr zu erforschen und zu entdecken.

Tatsächlich gibt es viele Ballette, die ich in den letzten Jahren tanzen durfte und die mir in Erinnerung geblieben sind: Romeo und Julia, Carmina Burana, Carmen, Eine Frau ohne Name, Living in America, Der Tod und das Mädchen, Fado, Bolero, Ein Sommernachtstraum...

Aber der bedeutendste Moment für mich in den letzten Jahren war, zusammen mit Marco Antonio Carlucci, meinem Mann, bei einer Gala in Florenz den Auszug aus „Der Tod und das Mädchen“ zu tanzen.

Nach Jahren nach Florenz zurückkehren zu können, eines der schönsten Stücke von Robert North mitzubringen und mit der Person zu tanzen, die ich liebe, war die Verwirklichung eines Traums.

Carla Fracci und ihr Ehemann Giuseppe Menegatti waren bei der Vorstellung anwesend; Ich werde ihre Worte nie vergessen: „Italien braucht diese Schönheit, diesen Tanz.“

**Du wirst demnächst Mata Hari tanzen – was kannst du uns schon jetzt zu der Rolle und zum Ballettabend sagen?**

Die Rolle und der Ballettabend sind noch im Entstehen, also erfahre auch ich während der Proben, wie Robert die Figur der Mata Hari dargestellt haben möchte und wie die ganze Inszenierung ablaufen wird. Im Moment freue ich mich darauf, mit meinen Kollegen, mit Robert und Sheri im Ballettsaal zu arbeiten, und ich freue mich, eine starke und unabhängige Frau wie Mata Hari spielen zu dürfen.

**Wie bereitest du dich auf die Solopartie der Mata Hari vor? Setzt du dich mit der Lebensgeschichte der Künstlerin/Spionin Mata Hari – bürgerlicher Name Margaretha Geertruida Zelle – auseinander?**

Vor Beginn der Proben erfuhr ich mehr über Mata Haris Leben, indem ich Bücher über sie las, um ihre Persönlichkeit und ihre Geschichte besser zu verstehen.

Während der Proben

versuche ich, mich mit der Figur zu identifizieren und zu verstehen, welche Aspekte Robert im Laufe des Abends berühren und hervorheben möchte. Wir werden ihr ganzes Leben zurückverfolgen, von ihrer Jugend an, als sie in Holland die Schule besuchte, über den Moment, als sie ihren Ehemann McLeod kennenlernte, über ihre Abreise nach Indonesien bis hin zu ihrem Erfolg in Paris.

Jeder Moment ihres Lebens ist voller Details und Stimmungen, von Menschen, die ihr Leben prägten, also versuche ich, jede Nuance einzufangen, um diese in die Passagen und in meine Interpretation einfließen zu lassen

**Du arbeitest seit 12 Jahren mit Robert North als Choreograf und hast dich im Ensemble hochgearbeitet. Mata Hari ist eine Uraufführung, sogar die Musik wird eigens für das neue Ballett komponiert. Ist das die erste Titelrolle, die du mit Robert North kreierst? Was versprichst du dir von der Zusammenarbeit?**

Ich habe schon früher Hauptrollen aus dem Repertoire von Robert North gespielt, aber ich hatte noch nie das Privileg, die Hauptrolle einer völlig neuen Kreation zu spielen. Es ist ein schönes Geschenk und eine Chance, die ich ergreifen und ohne Erwartungen leben möchte.

Ich wünschte, ich wäre ein leeres Blatt, auf dem Robert malen könnte.

**Wenn Teresa einmal nicht auf der Bühne steht, wie lebt sie denn und welche Hobbies hat sie?**

Ich versuche positiv zu leben!

Ich liebe es, mit meinem Mann und unserem Hund ein Workout Gyrotonic durchzuführen. Sobald es die Zeit erlaubt, versuche ich mit meinem Mann nach Italien zu fahren, um unsere Familienmitglieder zu besuchen und gemeinsam Städte zu besuchen, die reich an Kunst und Schönheit sind.

**Danke, Teresa für deine Zeit und deine Antworten. Wir sind schon sehr gespannt auf Mata Hari und freuen uns, dich in der Hauptrolle zu sehen, Toi Toi Toi!**

Das Gespräch führte Jochen Kolb



Teresa Levrini mit Alessandro Borghesani und Marco A. Carlucci in FADO

### Ein besonderer Dank von Teresa an die Ballett-Freunde:

*„Ich habe vor ein paar Tagen erfahren, dass der wunderschöne Schmuck, den ich für Mata Hari tragen werde, von den Freunden des Balletts finanziert wurde. Vielen Dank für dieses Geschenk, der Schmuck und die Kostüme sind wunderschön! Es ist ein großes Geschenk, jeden Moment dieser Schöpfung erleben zu dürfen.“*

*Teresa Levrini*

### Info zur SEPA-Lastschrift und Spendenquittungen

Mit dem Jahreswechsel hat auch ein neues Beitragsjahr im Verein begonnen. Bisher konnten Sie den Beitrag nur per Einzel- oder Dauerüberweisung entrichten. Ab sofort bieten wir Ihnen auch die SEPA-Lastschrift an. Damit müssen Sie sich nicht mehr um die Überweisung kümmern. Einmal im Jahr ziehen wir automatisch den Jahresbeitrag von Ihrem Konto ein.

Sie können uns das SEPA-Lastschriftmandat ganz einfach per Post oder E-Mail zukommen lassen. Das passende Formular liegt dieser Kulisserie bei.

Wir freuen uns, wenn Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch machen! Denn das erspart uns ein - leider häufiges und wiederholtes - Anschreiben von säumigen Zahlern. Mit einem SEPA-Lastschriftmandat gehen Sie übrigens kein Risiko ein. Dieses können Sie bei Ihrer Bank bis zu 8 Wochen nach Einzug zurück buchen lassen.

Wir stellen Spendenbescheinigungen ab Spenden von 300 € im Jahr aus.

Bei Spenden bis 300 € pro Jahr verlangt das Finanzamt weder eine Spendenquittung noch einen offiziellen Spendennachweis. Es genügt einen Beleg über die Einzahlung zu den Akten zu nehmen – zum Beispiel den Kontoauszug. Wichtig ist allerdings, dass aus dem Dokument der Spendenzweck (zum Beispiel „Ballett-Freunde“), der Name des Spenders, die Kontonummer, der Buchungstag, die tatsächliche Durchführung der Zahlung und der Betrag der Spende hervorgeht.

### Ballett-Nachwuchs im Ensemble

Wir schließen diese Kulisserie mit einer freudigen Nachricht ab:

Ensemblemitglieder Jessica Gillo und Giuseppe Lazzara freuen sich über die Geburt ihrer Tochter Rebecca. Rebecca kam am 7. Dezember 2022 gesund und munter zur Welt und hält seitdem ihre glücklichen Eltern auf Trab! Die Ballett-Freunde haben mit einem kleinen Geschenk gratuliert. Jessica nimmt jetzt erstmal Elternzeit, bevor sie wieder ihren Platz an der Ballettstange aufnimmt.



#### Impressum

Redaktion: Victoria Bröcker, Jochen Kolb

Fotos: Matthias Stutte, Caterina Ferrari

Herausgeber:

Gesellschaft für Ballett und Tanz e. V.

Oberlinstraße 20

41239 Mönchengladbach

[www.ballett-freunde.de](http://www.ballett-freunde.de)

Telefon 0 21 51 / 65 77 810

Email: [willkommen@ballett-freunde.de](mailto:willkommen@ballett-freunde.de)

Konto: Stadtparkasse Mönchengladbach

IBAN: DE75 3105 0000 0000 2277 77 BIC: MGLSDE33

Victoria Bröcker

Sibylle Opdenberg-Flesser

Christa Siegers

Christl Tanz

Jörg Gutsche

Jochen Kolb

Georg Tönnissen